

Ereignisreiche Vorstellung der Ybriger Senioren an der Interclub Meisterschaft 2013 in Entfelden.

Die Ybriger Senioren spielten die diesjährige Interclub Meisterschaft der dritten Stärkeklasse im Golfclub Entfelden. Die Mannschaft wurde durch die erstmalige Teilnahme von Max Steinegger und Max Hegetschweiler verstärkt. So war ein Aufstieg in die Serie 2 im Bereich des Möglichen.

Nach dem ersten Tag, an dem Foursome gespielt wurde, lagen denn auch zwei Ybriger an der Spitze. Fredy Furrer mit Ernst Holenstein spielten mit Brutto 71 Schlägen das beste Tagesergebnis. Beachtlich hielten sich die Neulinge Max Steinegger und Max Hegetschweiler mit 84 Schlägen. Eher unerwartet lief es den Routiniers Wendel Keller und Walter Hubli mit einer 89er Runde. Ein fünfter Zwischenrang liess die Hoffnungen erhalten.

Leider erfüllten sich jedoch die Erwartungen am zweiten Tag nicht ganz.

Dass die Platzverhältnisse in Entfelden etwas eng sind, ist bekannt. So kann es vorkommen, dass ein Ball auf dem falschen Fairway landet. Wichtig ist dabei, seinen eigenen Ball zu identifizieren und nur dann zu spielen. Wendelin Keller erfuhr dann ein ausgesprochenes Pech, als sein guter Abschlag von einem gegnerischen Spieler weiter gespielt wurde. Dass er darauf vom ASG Schiedsrichter noch mit zwei Strafschlägen „belohnt“ wurde ist zwar regeltechnisch korrekt aber hart zu verdauen. Noch schwieriger wurde es für Wendel als einer seiner langen Drives einen Mitspieler an der Schläfe traf. Der fiel darauf einige Minuten ins Komma, konnte danach aber sein Spiel fortsetzen. Dass dabei sehr viel Glück im Spiel war ist allen Beteiligten klar.

Bei den Einzelwettspielen erfüllten Ernst Holenstein mit 72, Max Steinegger mit 74 und Wendel Keller mit 78 Schlägen die Erwartungen.

So reichte es zu einem zehnten Schlussrang von 18 Mannschaften.

Dass das als positives Ergebnis gewertet werden muss, verdeutlicht die Tatsache, dass mit Engelberg just jene Mannschaft wieder abgestiegen ist, die mit uns vor zwei Jahren den Aufstieg geschafft hat.

Es hat sich auch dieses Jahr gezeigt, wie wichtig es ist, ein Interclub Heimspiel austragen zu können. Mit Entfelden gewann wiederum die Heimmannschaft und qualifizierte sich für die Serie 2.

Als Fazit bleibt die Erinnerung an einen ereignisreichen Anlass bei tollem Golfwetter und die Erkenntnis, dass die Ybriger mit etwas Wettkampfglück die zweite Stärkeklasse schaffen können.

Captain Fredy Furrer